

SuanNutra übernimmt IFF-Sparte für natürliche Inhaltsstoffe

Artikel vom **25. Juli 2026**

Produktionsstoffe zur Herstellung von AfG

SuanNutra erweitert sein Portfolio um Spezialgeschäfte für natürliche Inhaltsstoffe von IFF. Die geplante Übernahme umfasst Markenwirkstoffe, Pflanzenextrakte, fermentierte Vitamine und Mineralstoffe sowie natürliche Farben, Antioxidantien und Aromen.



SuanNutra, ein Portfoliounternehmen von Carbyne Equity Partners, erweitert sein Produktportfolio um die Geschäftsbereiche für spezielle natürliche Inhaltsstoffe von IFF (Bild: SuanNutra).

SuanNutra und der Finanzinvestor Carbyne Equity Partners haben eine Vereinbarung zur Übernahme eines Portfolios von Spezialgeschäften für natürliche Inhaltsstoffe von IFF bekannt gegeben. Die übernommenen Aktivitäten sollen mit den bestehenden Geschäftsbereichen des Anbieters zusammengeführt werden. Ziel ist eine größere internationale Unternehmensgruppe für wissenschaftlich fundierte natürliche

Inhaltsstoffe. Der Abschluss der Transaktion wird bis Ende 2026 erwartet. Voraussetzung sind behördliche Genehmigungen und die üblichen Abschlussbedingungen. Die geplante Fusion passe laut Unternehmensmeldung zur Strategie, Nutrazeutika stärker an messbaren Ergebnissen auszurichten und das Angebot in Richtung Lebensmittelzusatzstoffe auszubauen. Mit den neuen Geschäftsbereichen kommen klinisch erprobte Markenwirkstoffe, selbst hergestellte Pflanzenextrakte aus Anbaugebieten, fermentierte Vitamine und Mineralstoffe sowie pflanzliche natürliche Farbstoffe, Antioxidantien und Aromen hinzu.

Erweitertes Angebot für Nutrazeutika und Lebensmittel

Das künftige Portfolio verbindet Inhaltsstoffe für Nutrazeutika mit Anwendungen in der Lebensmittelveredelung. Dazu zählen Produkte, die auf sichtbare und spürbare Vorteile für das Wohlbefinden ausgerichtet sind und im Rahmen der Visible Health-Strategie positioniert werden. Im Lebensmittelbereich stehen natürliche Farbstoffe, Antioxidantien und Aromen im Fokus, um dem Wandel von synthetischen Farbstoffen, Konservierungsstoffen und Aromen hin zu natürlichen Zutaten und Clean-Label-Konzepten zu begegnen. Die neuen Aktivitäten bringen Produktionskapazitäten in mehreren Regionen ein. Genannt werden Standorte zur Gewinnung pflanzlicher Extrakte in Spanien, Slowenien und Peru sowie Fermentationskapazitäten in den Vereinigten Staaten. Der fusionierte Konzern soll rund 700 Mitarbeiter beschäftigen und mehr als 1200 Kunden in über 60 Ländern betreuen. Laut Mitteilung sollen Kunden ohne Unterbrechungen weiter betreut werden. Zudem sind weitere Investitionen in geschäftliche Kapazitäten, Forschung und Entwicklung sowie Innovation vorgesehen.

Abschluss bis Ende 2026 geplant

Die Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt regulatorischer Freigaben und üblicher Vollzugsbedingungen. Als Rechtsberater für den Anbieter und den Investor war HSF Kramer tätig, EY fungierte als Finanzberater.

Hersteller aus dieser Kategorie

Lanxess Deutschland GmbH

Kennedyplatz 1

D-50569 Köln

0221 8885-0

velcorin@lanxess.com

www.velcorin.de

[Firmenprofil ansehen](#)
